



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An
alle Mitglieder des BA 2,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender
Alexander Miklósy

Privat:
Baaderstraße 82
80469 München
Telefon: 089-2022897
miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
ba2@muenchen.de

München, den 27.06.2018

Protokoll der 51. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 26. Juni 2018
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2014 – 2020)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 22:05 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklósy, Vorsitzender
Protokoll: Herr Tim Roll, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 20 Mitglieder anwesend

I. Allgemeines

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklósy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

B 3.3.1

Anhörung zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12000; Bau eines 3. Trambahngleises mit Haltestelle auf dem Bahnhofplatz in provisorischer Lage bis zur endgültigen Umgestaltung des Bahnhofplatzes

A 2.6

Budget der Bezirksausschüsse Evangelisches Hilfswerk München gGmbH
Sommerfest der Teestube „komm“-Streetwork am 10.08.2018 172,00 €

Der Tagesordnung wird mit den o.g. Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

Bei den Tagesordnungspunkten A 2.1, 2.4, 5.5 und 5.6 / B 3.3.1 / C 3.1.1 / D 1.1-1.5

handelt es sich um Plenumsbeschlüsse.

3.

Genehmigung der Protokolle

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 15.05.2018, sowie die Protokolle der Unterausschüsse (Änderung in KJS: H. Dr Siebel ist ordentliches Mitglied und nicht Vertreter) zur Sitzung vom 26.06.2018 werden **einstimmig zugestimmt**.

II. Bürgerfragen und Sonstiges an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei

1. Ein Bürger lobt die Umsetzung der Begrünung in der Geyerstraße. Zudem lädt er alle BA-Mitglieder zu den Veranstaltungen der Pride-Week ab dem 07.07.2018 ein. Das vollständige Programm ist unter <https://www.csdmuenchen.de/web/feiern.html?aid=0#prideweek> einsehbar.
2. Eine Bürgerin, die in der Nähe des Roecklplatzes wohnt, erkundigt sich nach dem Thema Motorradstellplätze am Roecklplatz/Ehrengutstr, und fragt wie und wo sie künftig ihr Motorrad parken könne.
Herr Florack erläutert, dass dort PKW-Stellplätze in Motorradstellplätze umgewandelt werden sollen. Diese stünden dann während der Motorradsaison zur Verfügung. In den Wintermonaten müssten anderweitige Parkmöglichkeiten, z.B. allgemeine Parkplätze, genutzt werden.
3. Ein Bürger beklagt die zunehmende Kneipendichte und Ausmaße des Feierns im Bereich Thalkirchner- / Müller Straße. In diesem Zusammenhang fragt er nach dem Stand des Antrags der Stadtratsfraktion FDP-HUT, wonach in diesem Bereich eine temporäre Fußgängerzone eingerichtet werden solle. Diesen Antrag lehnt der Bürger ab. Er befürchtet weitere Lärmbelästigung und "Eventisierung des öffentlichen Raums.
Herr Miklósy, Herr Florack und Herr Bickelbacher erläutern das Verfahren, dass ein Antrag im Stadtrat durchläuft. Demnach liegt dem Stadtrat bislang keine Vorlage zu diesem Antrag vor. Die baldige Einrichtung einer temporären Fußgängerzone sei demnach nicht zu erwarten. Sollte der Plan weiter verfolgt werden, würde der Bezirksausschuss wieder eingebunden und würde die Belange der Anwohnerinnen und Anwohner berücksichtigen.
Herr Brach schlägt vor proaktiv tätig zu werden und eine Stellungnahme zu dem Antrag im Unterausschuss zu erarbeiten.
Es gibt eine kurze Diskussion zu den Vor- und Nachteilen des Vorschlags ohne konkretes Ergebnis.
4. Eine Bürgerin beschwert sich über Lärmbelästigungen, die vom Bahnwärter Thiel auf dem Viehhofgelände ausgehen würden. Die Sperrzeiten würden nicht eingehalten und Bässe der Partymusik seien in ihrer Wohnung gut wahrnehmbar und sehr störend.
Herr Florack berichtet, dass der BA bei der Genehmigung des Projekts bestimmte Auflagen gefordert habe, um die Lärmbelastung für Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten. Sollte es nun dennoch zu Störungen kommen, müssten diese beim Kreisverwaltungsreferat und/oder der Polizei angezeigt werden, um anschließend Verbesserungen zu erreichen.
Ein Vertreter der Polizei berichtet, dass während der Clubnächte der Standort regelmäßig kontrolliert werde. Die Musikanlage sei abgenommen und verplombt. Die Lautstärke der Musik könne daher nicht über den zulässigen Grenzwerten liegen. Allerdings könne nicht ausgeschlossen, dass Bässe und Schwingungen über ggf. unbekannte Schallbrücken übertragen werden. Dies müsse dann gemeldet werden, sodass eine Überprüfung veranlasst werden könne.
Mehrere BA-Mitglieder erläutern, dass Anzeigen und Meldungen bei Polizei bzw.

KVR der einzige Weg seien, um in solchen Fällen weiter zu kommen.

5. Ein Bürger stellt eine neue Initiative zur Verkehrsberuhigung der Reichenbachstr. Vor. Ziele der Initiative seien eine deutliche Reduzierung der Autos bis hin zu einer Fußgängerzone sowie eine Begrünung der Straße bzw. die allgemeine Steigerung der Aufenthaltsqualität.
Frau Haas berichtet, dass ein früherer Antrag die Reichenbachstr. zu begrünen am Ensembleschutz scheiterte.
Frau Bidjanbeg berichtet, dass die Initiative bereits im Unterausschuss KJS war. Der Unterausschuss und die Initiative wollen einen Erfahrungsaustausch initiieren.
Herr Miklósy berichtet, dass sich die Verhältnisse in der Reichenbachstr. mit der Einführung der Einbahnregelung deutlich verbessert hätten. Eine weitere Verkehrsberuhigung sei ein Projekt, das langfristig ausgerichtet sein müsse.
6. Ein Bürger fragt nach, ob es in letzter Zeit vermehrt Meldungen zu Ruhestörungen aus Privaträumen gegeben habe. Er habe solche festgestellt.
Herr Miklósy berichtet, dass dem Bezirksausschuss hierzu nichts bekannt sei.

Der Bürger bittet zudem verschiedene Ampelschaltungen bzw. Fußgängerquerungen im Bereich Lindwurm- / Poccistr. fußgängerfreundlicher einzustellen. Ebenso stelle das unerlaubte Überholen des Busses an der Haltestelle Goetheplatz durch Autofahrer eine große Gefahr für Fußgänger dar. Zumal das Fußgängeraufkommen zu Stoßzeiten enorm hoch sei.

Mehrere BA-Mitglieder bestätigen die Schilderungen des Bürgers und wollen diese mit in den zuständigen Unterausschuss nehmen.

Herr Miklósy schlägt daher vor das Thema Entschärfung des Kreuzungsbereichs Lindwurm- / Poccistr. generell auf die Tagesordnung des Unterausschusses ÖRM zu setzen.

7. Ein Bürger, der einen Antrag für eine Freischankfläche an der Thalkirchner- / Müllerstr. eingereicht hat, bietet an Nachfragen zu dem Antrag direkt zu beantworten.
Herr Florack erläutert die Beschlussempfehlung des Unterausschusses (vgl. C 2.1.5).
Es gibt eine längere Diskussion, ob die Freischankfläche direkt an der Hauswand oder zur Straße hin positioniert werden solle und wie viel Durchgangsbreite wenigstens frei bleiben solle.
Herr Ströhle schlägt vor einen Ortstermin durchzuführen und danach zu entscheiden.

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Frau Dr. Turczynski-Hartje schlägt vor, der Empfehlung des Unterausschusses (vgl. C 2.1.5) zu folgen, mit dem Zusatz, dass mindestens 2m Durchgangsbreite frei bleiben müssen.

Dieser Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

8. Eine Vertreterin der BALU gGmbH stellt das gemeinnützige Unternehmen mit neuen Räumlichkeiten in der Zenettistr. 43 kurz vor. Sie erkundigt sich nach ihrem Antrag Sitzgelegenheiten an dem Standort aufzustellen.
Herr Florack erläutert die Empfehlung des Unterausschusses, diese lautet Zustimmung mit dem Hinweis, dass die genehmigten Flächen auch bei beweglichen Sitzgelegenheiten eingehalten werden müssen. (Beschluss siehe C 2.2.2)
9. Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem von ihr gestellten Antrag für eine Freischankfläche am Standort Thalkirchner Str. 57.
Herr Florack erläutert die Empfehlung des Unterausschusses, diese lautet Zustimmung. (Beschluss siehe C 2.1.4)
10. Herr Brach berichtet, dass Bürgerinnen und Bürger ihm mitgeteilt haben, dass die Konzerte auf den Afrikatagen lauter als in den vergangenen Jahren gewesen seien.

Herr Miklósy bittet Herrn Brach dies direkt an das Referat für Arbeit und Wirtschaft weiterzuleiten.

A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales

Es werden keine TOPs aus dem Unterausschuss gesondert aufgerufen. Allen Beschlussempfehlungen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

1. Anträge

1.1 Antrag zur Veranstaltung „1918/2018 – Was ist Demokratie“

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung volle Summe 5333,34€

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Antrag, Meldeplattform „Raum für München“

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zum Antrag

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen

2.1 Budget der Bezirksausschüsse; Initiative "Katalogpräsentation" Katalogpräsentation am 09.06.2018; beantragter Zuschuss: 700,00 Euro **-Plenumsbeschluss-**

Frau Bidjanbeg stellt den Antrag vor und erläutert den Stadtteilbezug. Es gibt eine kurze Diskussion dazu.

Beschlussempfehlung von Frau Bidjanbeg:

Zustimmung volle Summe

Dieser Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt. (11:9)

2.2 Budget der Bezirksausschüsse Münchner Judo Club e.V. Jugendfreizeit nach Ostfriesland vom 03. - 05.08.2018; beantragter Zuschuss: 865,20 Euro

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung volle Summe

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Schaffung von Planstellen für Küchen- und Bewirtungspersonal in der gebundenen Ganztagschule an der Tumblingerstraße, Empfehlung Nr. 14-20 / E 00221der BV vom 06.11.2014, Sitzungsvorlagenummer 14-20 / V 11374

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Vorlage

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.4 Budget der Bezirksausschüsse Schüler-Frei-Raum e.V. Fußballturnier für Horte am 11.07.2018 382,50 € **-Plenumsbeschluss-**

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung volle Summe

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.5 Budget Zeltschule

Wurde bereits in der Sitzung am 15.05.2018 behandelt.

2.6 Budget der Bezirksausschüsse Evangelisches Hilfswerk München gGmbH Sommerfest der Teestube „komm“-Streetwork am 10.08.2018 172,00 €

Beschlussempfehlung von Herrn Metzger:

Zustimmung volle Summe

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3. Anhörungen

3.1 Anhörung zur Sitzungsvorlage, Pavillonbaubauprogramm, Schulbauoffensive 2013-2030, vertagt aus 05/18

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Stellungnahme des UA

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Anhörung zur Sitzungsvorlage, Errichtung einer 3-gruppigen Kinderkrippe an der Baaderstr. 86-90, Genehmigung des Nutzerbedarfsprogramms

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Vorlage

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen.

5. Sonstiges

5.1 Informationen aus der Veranstaltung „Tagasyl“

5.2 Vorstellung Planungen zur Aufwertung des Glockenbachspielplatzes

Beschlussempfehlung des UA: Ortstermin zur Vorstellungen der Planungen am 12.07.2018, 16.00 Uhr am Spielplatz

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Bürger, Obststand und Kinder am Roecklplatz, vertagt aus 05/18

Beschlussempfehlung des UA: Ortstermin mit Anwohnern am 06.07.2018 um 18.00 Uhr am Roecklplatz

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.4 Anfrage, Kinder- und Jugendbeteiligung

Beschlussempfehlung des UA: Beantwortung durch die Kinder- und Jugendbeauftragte, Frau Bidjanbeg. Ergänzungen können bis zum 28.06. bei der Geschäftsstelle eingereicht werden. Anschließend wird die Stellungnahme verschickt.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.5 Bücherschrank

Frau Bidjanbeg berichtet, dass der Bücherschrank am 16.07.2018 aufgestellt werden soll. Die offizielle Einweihung ist noch in Planung. Es werden noch Paten gesucht, die sich um den Bücherschrank kümmern. Am 05.07.2018 findet ein Treffen für Interessierte statt um 18.00 Uhr im YOL, Ehrengutstr. 21

5.6 Stadtteilkulturzentrum Namenswettbewerb

Frau Bidjanbeg berichtet, dass sich das neue Stadtteilkulturzentrum an der Ruppert-/ Ecke Tumblingerstraße im Bau befindet. Für die Namensgebung gibt es einen Wettbewerb. Vorschläge können bis zum 15.07.2018 eingereicht werden. Via E-Mail stadtteilkultur@muenchen.de, Betreff Namenswettbewerb.

6. Berichte der Beauftragten

1. Herr Klose berichtet vom Programm zur Pride-Week (vgl.

<https://www.csdmuenchen.de/web/feiern.html?aid=0#prideweek>). Zudem gab es im Vorfeld der Prideweek verschiedene Kundgebungen und Aktionen.

2. Herr Metzger berichtet von der Jahresstatistik zum Vollzug der Erhaltungssatzung und Zweckentfremdungssatzung (vgl. A 4.9). Er informiert zu einer neuen Petition gegen Zweckentfremdung und bittet diese zu unterstützen. Abschließend dankt Herr Metzger dem Vertreter des Mieterbeirats, Herrn Walter Klupsch, aus dem Stadtbezirk 2 für sein Engagement.

3. Frau Bidjanbeg weist nochmals auf die Ortstermine aus den TOPs A 5.2 und A 5.3 hin. Sie weist zudem auf das Open Air-Festival „Oben Ohne“ am 21.7.2018 hin.

4. Herr Scheuring und Herr Ströhle berichten von der Nachbesprechung zum IsarLudwig Fest. Die erste Bilanz und Rückmeldungen sind positiv.

Frau Dr. Turczynski-Hartje dankt allen BA-Mitgliedern, die an der Organisation von IsarLudwig beteiligt waren.

B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen

Es werden keine TOPs aus dem Unterausschuss gesondert aufgerufen. Allen Beschlussempfehlungen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

1. Anträge

2. Entscheidungen

2.1 Projektplanung, ÖPNV Offensive, Um- und Ausbau der Bushaltestelle Baaderstr/Corneliusstr.

Beschlussempfehlung des UA: Wir begrüßen die barrierefreie Gestaltung und die

Verlegung der Haltestelle näher zur Haltestelle des Busses 132 hin. Wir sehen aber ein Problem mit dem südlichen Wartehäuschen direkt vor dem Haus- und Geschäftseingang und wünschen einen Ortstermin.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Herr Bickelbacher schlägt zwei Termine für den Ortstermin vor.

Der BA spricht sich für den 04.07.2018 um 17.30 Uhr aus.

Herr Bickelbacher koordiniert alles Weitere zum Ortstermin.

3. Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Rumfordstr. 2, Nutzungsänderung: Gaststätte zu Vergnügungsstätte

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung. Es gibt viele Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohnern bzgl. Lärm in der Müllerstraße (Feierbanane), daher lehnen wir die Nutzungsänderung ab. Wir möchten damit der monostrukturellen Entwicklung zur Vergnügungsmeile entgegentreten.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Herzog-Heinrich-Str. 24, DG-Ausbau, Nutzungsänderung (Gewerbe zu Wohnen), Balkon- und Liftanbau -Tektur-

Keine Stellungnahme

3.1.3 Landwehrstr. 56, Nutzungsänderung: Mehrfamilienhaus mit Büro zu Hotel sowie Aufstockung des Anbaus -Tektur-

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung. Wir lehnen die Nutzungsänderung von Wohnen zu Hotel ab. Wir bestreben die Wohnnutzung des südlichen Bahnhofviertels zu behalten.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Kapuzinerstr. 20, Neubau eines Wohngebäudes und eines Supermarktes mit Tiefgarage, Vorbescheid

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung. Wir lehnen einen Neubau von Einzelhandel und insbesondere eines Supermarktes im Innenhof/rückwärtigen Bereich ab. Stattdessen sollte der städtebauliche Mischstand behoben werden und der rückwärtige Bereich für Wohnen genutzt werden, ggf. mit kleinen Gewerbe. Damit sind auch die Fragen 3, 4 und 9 zum Vorbescheid beantwortet. Der Anlieferverkehr eines Supermarktes im Innenhof würde eine Verschlechterung der Wohnqualität auch für die Bestandswohnungen bedeuten (Lärmbelästigung). Von der Topologie her ist in der Innenstadt die Einkaufsstraße mit von der Straße dort erschlossenem Einzelhandel die bessere Lösung.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 Lindwurmstr. 149, DG-Ausbau und Errichtung von Dachgauben (VGB), Tektur

Beschlussempfehlung des UA: Keine Einwände

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Häberlstr. 12, Umbau eines Bürogebäudes, formloser Änderungsantrag

Keine Stellungnahme

3.1.7 Schillerstr. 23, Errichtung einer Freischankfläche im Innenhof, Tektur

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung. Der Wirtsgarten im Innenhof ist eine Lärmbelastung für die jetzigen und/oder zukünftigen Anwohnerinnen und Anwohner in den Nachbarhäusern. Bei der Freischankfläche in der Schillerstraße empfehlen wir den Entfall der Stirnbestuhlung.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Auenstr. 32, Abbruch und Änderung von Innenwänden

Beschlussempfehlung des UA: Nachfrage. Wir gehen davon aus, dass die Maßnahme schon realisiert wurde. Wir bitten, um Auskunft welche Änderungen durchgeführt wurden.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Fraunhoferstr. 42, Nutzungsänderung: Einzelhandel zu Gaststätte sowie Trennung Garderobe/Putzraum innerhalb des Lokals

Beschlussempfehlung des UA: Keine Einwände

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.10 Goethestr. 40, Errichtung einer Freischankfläche (14,75 m² / 12 Sitzplätze)

Keine Stellungnahme

- 3.1.11 Goethestr. 40, Nutzungsänderung: Erweiterung der Gastraumfläche um die Ladenfläche im EG und die Lagerfläche im Zwischengeschoss mit Neubau von Toiletten

Keine Stellungnahme

- 3.1.12 Buttermelcherstr. 19, Anbau von Balkonen

Beschlussempfehlung des UA: Keine Einwände

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.13 Lindwurmstr. 70, Neubau eines Außenaufzugs

Beschlussempfehlung des UA: Keine Einwände

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.14 Adlzreiterstr. 3/RGB, Nutzungsänderung: Gewerbliche Räume zu Wohnungen

Beschlussempfehlung des UA: Keine Einwände

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

- 3.3.1 Anhörung zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12000; Bau eines 3. Trambahngleises mit Haltestelle auf dem Bahnhofplatz in provisorischer Lage bis zur endgültigen Umgestaltung des Bahnhofplatzes **-Plenumsbeschluss-**

Herr Bickelbacher berichtet, dass die vorherigen Stellungnahmen des BA in der Beschlussvorlage erwähnt werden. Nur der Hinweis fehlt, dass die provisorische Haltestelle für die Stadtrundfahrtbusse möglichst nahe am Bahnhof eingerichtet werden solle.

Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher:

Zustimmung mit dem Hinweis, dass die provisorische Haltestelle für die Stadtrundfahrtbusse möglichst in der Nähe des Bahnhofs eingerichtet werden soll.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen

5. Sonstiges

C Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität

Die TOPs C 1.1, 1.2, 3.2.1 und 3.2.2 aus dem Unterausschuss werden gesondert abgestimmt. Allen weiteren Beschlussempfehlungen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

1. Anträge

- 1.1 Umgestaltung Goetheplatz
Herr Florack stellt den Antrag vor.

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 1.2 Entfernung nicht fahrtüchtiger Leihräder der Firma O-Bike
Herr Brach stellt den Antrag vor.

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen

2.1 Gaststättenangelegenheiten

- 2.1.1 Genehmigung einer Freischankfläche, Hermann-Lingg-Str. 14

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit der Maßgabe, dass In der

Oktoberfestzeit die FSF stillgelegt wird.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.2 Genehmigung einer Freischankfläche, Hans-Sachs-Str. 2, vertagt aus 05/18
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit Hinweis auf Einhaltung der Flächenbegrenzung nicht nur für die Möbel sondern auch, dass Gäste mit ausgestreckten Beinen die Restgehwegbreite erheblich verringern können.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.3 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Ruppertstr. 22

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.4 Genehmigung einer Freischankfläche, Thalkirchner Straße 57

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.5 Genehmigung einer Freischankfläche, Thalkirchner Str. 1

siehe auch Bürgerfragen Punkt 7

Beschlussempfehlung des UA mit Ergänzung von Frau Dr. Turczynski-Hartje:

Zustimmung unter der Maßgabe folgender Veränderungen: Das Eck bei C wird in der Fluchtlinie abgeschnitten. Bei B könnte das freie Eck dazukommen. A rückt komplett an die Hausmauer. Zusätzlich sollen mindestens 2m Durchgangsbreite frei bleiben.

Dieser Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

- 2.2.1 Lindwurmstr. 46, Aufstellung von Verkaufseinrichtungen

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.2 Zenettistr. 43, Antrag für die Aufstellung von Sitzgelegenheiten

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit Hinweis auf Einhaltung der

Flächenbegrenzung nicht nur für die Möbel sondern auch, dass Gäste mit ausgestreckten Beinen die Restgehwegbreite erheblich verringern können.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige Entscheidungen

3. Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

- 3.1.1 Jubiläumsprojekt der Bayerischen Staatsoper am 09.07.2018 auf dem Gärtnerplatz

-Plenumsbeschluss-

Herr Florack erläutert kurz den Antrag zur Veranstaltung

Beschlussempfehlung von Herrn Florack:

Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Verkehr

- 3.2.1 Anhörung, Tempo 30 vor Schulen, Schwanthalerstr.

Herr Florack stellt die Anhörung und die Diskussion dazu im Unterausschuss kurz vor. Es gibt eine kurze Diskussion zu den Vor- und Nachteilen von Tempo 30 Zonen.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

- 3.2.2 Anhörung, Tempo 30 vor Schulen, Haydnstr., Kaiser-Ludwig-Platz, Beethovenstr.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

- 3.2.3 Anhörung, Motorradstellplätze am Röcklplatz

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.4 Anhörung, Reichenbachstraße, Einrichtung von absoluten Haltverboten

Beschlussempfehlung des UA: Vertagung
Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstiges

4. Unterrichtungen zur Kenntnis genommen

5. Sonstiges

5.1 Bürgerin, Bänke am Esperantoplatz

Beschlussempfehlung des UA: Weitergabe an die Verwaltung zur Beantwortung
Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.2 Beschilderung Fuß- und Radweg Westermühlbach, aus Sitzung 05/18

Beschlussempfehlung des UA:

Die Beschilderung sollte einheitlich sein: Fußweg (VZ 239) mit Zusatzschildern „Radfahren frei“ „Fußgänger haben Vorrang“

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Bürger, Nachfrage Einbahn Haydnstr., vertagt aus 05/18

Beschlussempfehlung des UA: Es besteht Einigkeit, dass hier keine Einbahnregelung zum Tragen kommen soll.

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.4 Vorstellung der Umorganisation in der KVR Abteilung 1 Verkehrsmanagement, vertagt aus 05/18

Keine Stellungnahme

5.5 Antwortschreiben zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B4609 „Einmalige Entfernung aller Schrotträder“, erneute Stellungnahme

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zum Entwurf von Herrn Brach

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.6 Genehmigung des Konzepts zur Bespielung des Nußbaumparks Information zum Beschluss aus dem Stadtrat

BA-Angelegenheiten

1. BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

1.1 Anfrage der Fachstelle für Demokratie; Erfahrungen mit Bürgerbeteiligung bzw. dialogischen Formaten **-Plenumsbeschluss-**

Herr Miklósy dankt Frau Bidjanbeg für den Entwurf. Frau Bidjanbeg will diesen noch einmal etwas umstellen und wird eine endgültige Version an die BA-Geschäftsstelle schicken.

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Zustimmung zum Entwurf von Frau Bidjanbeg

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Terminübersicht 2019, BA 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt **-Plenumsbeschluss-**

Es gibt eine Nachfrage zu den Terminen im Mai. Herr Roll erläutert, dass diese so gewählt wurden, um den UA Rhythmus etwas zu entzerren. Herr Roll weist zudem darauf hin, dass der UA Besondere Angelegenheiten Donnerstags bei Kollisionen mit einem Unterausschuss aus dem BA 1 den Sitzungsraum in der Geschäftsstelle nicht nutzen kann.

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Zustimmung zu den Terminen

Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Für den Unterausschuss Besondere Angelegenheiten soll zunächst das BA-Büro als Sitzungsraum vermerkt werden. Bei Bedarf werden andere Sitzungslokale gesucht.

1.3 Beschluss über den Feriensenat für die BA Sitzung am 28.08.2018 **-Plenumsbeschluss-**

**Der Vorsitzende schlägt vor, dass am 28.08.2018 ein Feriensenat tagt
Dieser Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.**

Die Fraktionen benennen als Mitglieder für den Feriensenat:

Grüne/Rosa Liste: Frau Haas, Frau Solfrank, Herrn Ströhle, Herr Miklósy

CSU/FDP: Herr Florack, Herr Dr. Siebel Herr Müller

SPD: Frau Bidjanbeg, Herrn Bruckmeir

Frau Dr. Turczynski-Hartje schlägt Herrn Miklósy als Vorsitzenden für den Feriensenat vor.

Herr Roll weist darauf hin, dass der Vorstzende des Feriensenats gewählt werden muss.

Herr Miklósy wird einstimmig als Vorsitzender des Ferienausschusses bestimmt.

- 1.4 Wahl eines/einer zusätzlichen Beauftragten gegen Rechtsextremismus
Herr Roll informiert, dass Beauftragte gegen Rechtsextremismus benannt werden. Eine Wahl ist nicht nötig.

Herr Bruckmeir schlägt für die SPD-Fraktion Herrn Bidjanbeg als Beauftragten gegen Rechtsextremismus vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.5 Wahl eines/einer Inklusionsbeauftragten
Herr Bruckmeir schlägt für die SPD-Fraktion Frau Lehmann als Inklusionsbeauftragte vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.6 Frau Dr. Turczynski-Hartje erklärt, dass sie wegen anderer Verpflichtungen und der Umbesetzung der Unterausschüsse das Amt der REGSAM-Beauftragten abgeben will. Sie schlägt Frau Fackler als neue REGSAM-Beauftragte.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.7 Herr Bruckmeir verliest einen Brief von Herrn Misch. Dieser kann nicht persönlich anwesend sein und gibt bekannt, dass er zum 30.06.2018 sein BA-Mandat niederlegt. Den Fraktionsvorsitz gibt er mit sofortiger Wirkung ab.

Herr Bruckmeir gibt für die SPD Fraktion bekannt, dass er den Fraktionsvorsitz übernimmt.

Herr Miklósy weist darauf hin, dass Herr Bruckmeir als Fraktionsvorsitzender ab sofort zu den Vorstandssitzungen eingeladen ist.

2. Sitzungstermine im Juli 2018

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Montag, den 09.07.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ am Dienstag, den 10.07.2018 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Planen, Bauen“ am **Mittwoch, den 18.07.2018** um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Besondere Angelegenheiten“ am Donnerstag, den **19.07.2018** um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am Montag, den 16.07.2018 in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München um 17 Uhr statt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 24.07.2018 um 19 Uhr im Saal der Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München.

3. Termine/Veranstaltungen

Herr Miklósy weist auf die Veranstaltung 30 Jahre „Weißer Rabe“ am 06.07.2018, auf die Fotoaktion „München – 11:58“ am 07.07.2018 und das IBA-Symposium am 11.07.2018 hin.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen.

Weitere Sitzungstermine 2018 des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt:

Dienstag, 28.08.2018 (Ferienausschuss)

Dienstag, 25.09.2018

Dienstag, 23.10.2018

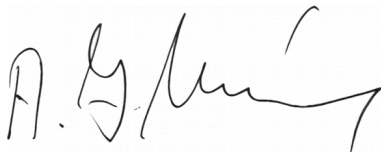
Dienstag, 20.11.2018

Dienstag, 11.12.2018

Bürgerversammlung: Donnerstag, 08.11.2018, Turnhalle der Mathilde-Eller-Schule, Klenze-
straße 27, 80469 München

Die BA-Sitzungen beginnen um 19:00 Uhr und finden in der Gaststätte „Zunfthaus“,
Thalkirchner Straße 76, 81371 München, statt.

München, den 27.06.2018



Alexander Miklósy
Vorsitzender des BA 2
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -

gez.

Tim Roll
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte
Protokoll

Unterrichtungen

- | A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales | |
|---|--|
| 4.1 | BA-Budget: Bescheide |
| 4.2 | BA-Budget: Verwendungsnachweise, Sachberichte |
| 4.3 | Sozialreferat, Protokoll zur Informationsveranstaltung der Bezirksausschüsse |
| 4.4 | Zwischennachricht, Büro des OB, BA-Schreiben „Stärkung des Wohnens im südlichen Bahnhofsviertel“ |
| 4.5 | Antwortschreiben des Baureferats, Aufstellung von Toren an der Isar, Wittelsbacherbrücke |
| 4.6 | Antwortschreiben des Direktoriums, Budgetmittel für eigene Veranstaltung „Kinder- und Jugendwohnerversammlung“ |
| 4.7 | Antwortschreiben des Direktoriums, Projekt „Querungshilfen“ Verlängerung des Bewilligungszeitraums |
| 4.8 | Antwortschreiben zu Anträgen des BA 2 zum Thema Schulanlage Schwanthalerstraße 87, Tumbingerstraße 6 und Wittelsbacherstraße 10, BA-Anträge 08-14 / B 00743, B 00559, B 05294, B 00557, B 00558, B 00554 |
| 4.9 | Vollzug der Zweckentfremdungssatzung, Vollzug der Erhaltungssatzungen, Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten Verordnung zur Stärkung des städtebaulichen Milieuschutzes vom 04.02.2014, Bekanntgabe der Jahresstatistik 2017, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11151 |
| 4.10 | Antwortschreiben des Referats auf den BA-Antrag „Verbreiterung des Gehweges vor der Schwanthaler-Schule“ Nr. 14-20 / B 04682 |
| 4.11 | Widerrufsbescheid, Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse |
| 4.12 | Mieterbeiratswahl 2018, Berufung der stimmberechtigten Mitglieder und Bekanntgabe der beratenden Mitglieder, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11144 |
| 4.13 | Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung auf den BA-Antrag „Verlängerung und Prüfung der Ausweitung der Erhaltungssatzung „Dreimühlenviertel/Baldeplatz“, 14-20 / B 04885 |
| 4.14 | Antwortschreiben des Oberbürgermeisters zum Fest der Demokratie am 07.11.2018, finanzielle Beteiligung des Direktoriums |
| 4.15 | Zwischennachricht zur Anfrage, Mehr Streetwork am Hauptbahnhof |
| B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen | |
| 4.1 | Baumaßnahmen der Stadtwerke München |
| 4.2 | Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2017 – 31.12.2017, Ergänzung vom 07.05.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11493 |
| 4.3 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2002a, Arnulfstraße südlich zwischen Paul-Heyse-Unterführung und nördlichem Vorplatz, (Flst. Nr. 6856/97 Gemarkung München, Sektion 4), - Starnberger Flügelbahnhof -, Einleitungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2002a; Qualifizierung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2002 vom 25.04.2007 in einem Teilbereich, Sitzungsvorlage Nr.14-20 / V 11871 |
| 4.4 | Neues Förderprogramm ökologische Landwirtschaft in München Antrag Nr. 14-20 / A 03077 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa liste vom 04.05.2017, eingegangen am 04.05.2017, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11475 |
| 4.5 | Zuwendungsrichtlinien für die Gewährung von Zuwendungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung zur den Förderung des Dialogs zu Themen der Stadtentwicklung und Stadtplanung, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10520 |
| C Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität | |
| 4.1 | Versammlungen unter freiem Himmel |
| 4.2 | Filmaufnahmen auf öffentlichen Grund |
| 4.3 | Unveränderte Gaststättenfortführungen |
| 4.4 | Verkehrsrechtliche Anordnungen |
| 4.5 | Erlaubnisbescheide |
| 4.6 | Antwortschreiben. BA-Antrag14-20 / B04598, Durchsetzung des Haltverbots für Reisebusse innerhalb des Sperrings beim Oktoberfest |

- 4.7 Zwischennachricht der Deutschen Post, Aufstellen eines Briefkastens
- 4.8 Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 04290 , Umgestaltung Holzplatz, Prüfantrag
- 4.9 Bürgerschriften zur Aufwertung des Pissoir am Holzplatz
- 4.10 Antwort des Referat für Gesundheit und Umwelt, BA-Anfrage "Wilde Müllhalde" Braunauer Eisenbahnbrücke
- 4.11 Sanierung von öffentlichen Toiletten, Standort WC U-Bahnhof Goetheplatz
- 4.12 Eilentscheidung, Veranstaltung im Nußbaumpark, Zirkusworkshop im Rahmen von Isarludwig 2018
- 4.13 Zwischennachricht zu BA-Antrag Nr. 14-20/B04790, Zebrastreifen Thalkirchnerstr
- 4.14 Antwortschreiben des Referats für Arbeit und Wirtschaft zum Erfahrungsbericht Oktoberfest 2017
- 4.15 Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum Bürgeranliegen 2018.03 C 5.1 Drogenszene Ludwigsvorstadt (südliches Bahnhofsviertel)
- 4.16 Referatsschreiben zur Einholung einer OB-Entscheidung, Antrag auf Genehmigung einer Freischankfläche, Bahnhofplatz 1, Freischankfläche auf der Seite Schützenstraße
- 4.17 Referatsschreiben zum BA-Antrag „Tempo 30 in der gesamten Thalkirchner Str. im Abschnitt zw. Müller- und Kapuzinerstr.“, Stellungnahme zum BA-Schreiben 2018.05 C 4.6
- 4.18 Eilentscheidung, Bogenschießen in der Grünanlage Alter südlicher Friedhof im Rahmen von Isarludwig 2018
- 4.19 Absage Straßenfest Thalkirchner Str. am 17.06.2018
- 4.20 Antwort des KVR zur Anfrage bezüglich „Salon Pitzelberger“ am Gärtnerplatz
- 4.21 Zwischennachricht mit Fristverlängerung zum BA Antrag Nr. 14-20/B04508 Öffnung der Müllerstraße für den Fahrradverkehr
- 4.22 Vollzug der abfallrechtlichen Bestimmungen; Braunauer Eisenbahnbrücke – hefner-Alteneck-Str.
- 4.23 Zwischennachricht mit Fristverlängerung zu BA-Antrag Nr. 14-20/B04681 Radverkehr Wittelsbacherbrücke

D Bereich BA-Angelegenheiten

Anlage zur Anwesenheit am 26.06.2018:

Entschuldigte BA 2-Mitglieder:

Herr Misch, Frau Lehmann, Herr Müller, Herr Zöttl, Frau Solfrank